



Verkehrsbetrieb
Stadtwerke
Potsdam



ZEIT FÜR EIN ZWEITES GLEIS

Ausbau Nedlitzer Str. (BA 0)
Bürgerinformation 27.06.2022

**Echt
Potsdam.**

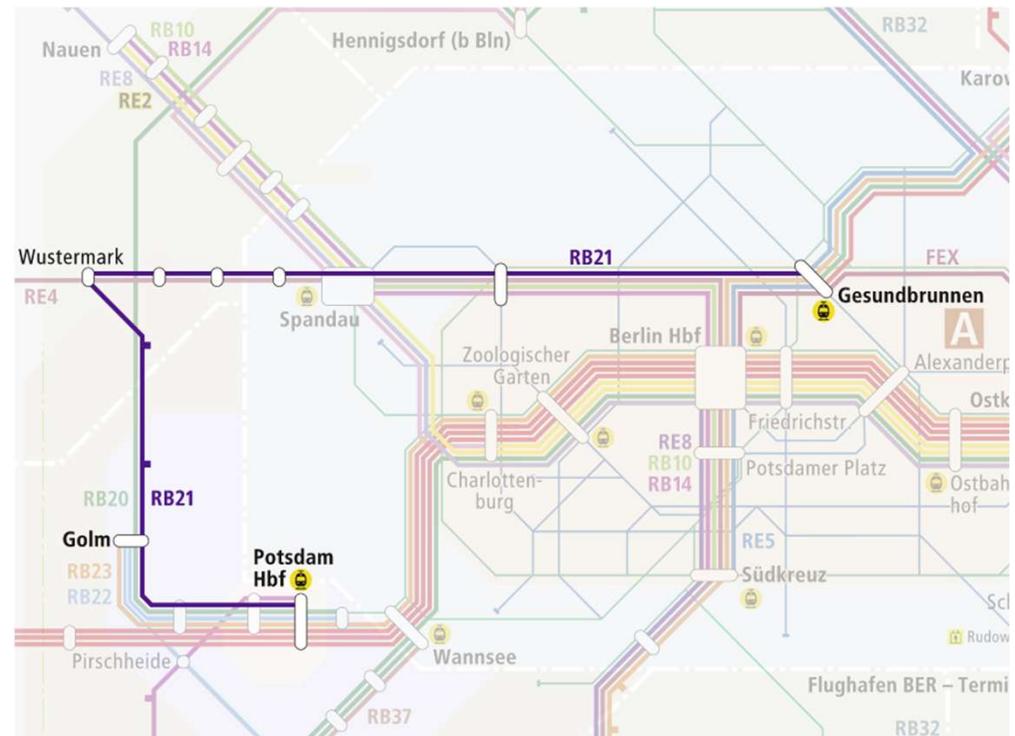


Attraktiver und leistungsfähiger ÖPNV für Potsdams Norden

- Tram 96 ist wichtigste Nord-Süd-Verbindung im Potsdamer Liniennetz
- Wenn Krampnitz wächst, wird auch das ÖPNV-Angebot wachsen:
 - Tramverlängerung bis nach Krampnitz und Fahrland (Zielnetz)
 - Bis zu einer Bevölkerungszahl von 5.000 im Entwicklungsgebiet Krampnitz erfolgt die Anbindung durch ein ausgeweitetes Busnetz (Vorlaufbetrieb).
 - Ein dichteres Busangebot entlang der Bundesstraße B2 muss sich auch in einer Verdichtung bei der Tramlinie 96 (Anschlussknoten Campus Jungfernsee) widerspiegeln.

Ab 12/2022: Anbindung Mobilitätsdrehscheibe Marquardt

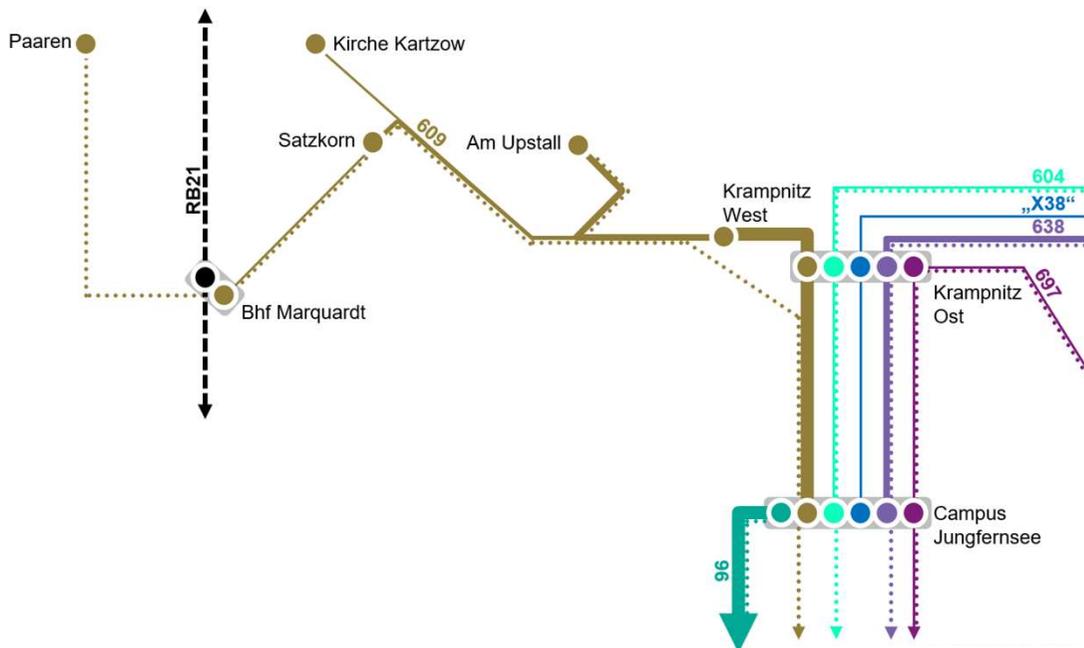
- Verbesserte Anbindung an den Schienenpersonennahverkehr (SPNV)
- Neue Bahnverbindung ab Marquardt im Rahmen „Netz Elbe-Spree“:
RB21 Potsdam Hbf – Golm – Marquardt – Wustermark – Berlin-Spandau – Berlin-Gesundbrunnen
- Buslinie 609 wird zum Bhf Marquardt verlängert (stündlich mit Anschluss zur RB21)



Quelle: <https://www.vbb.de/fahrinformation/zug-um-zug-mehr-schiene/rb21/>

Ab 2024 bis 2029: Vorlaufkonzept

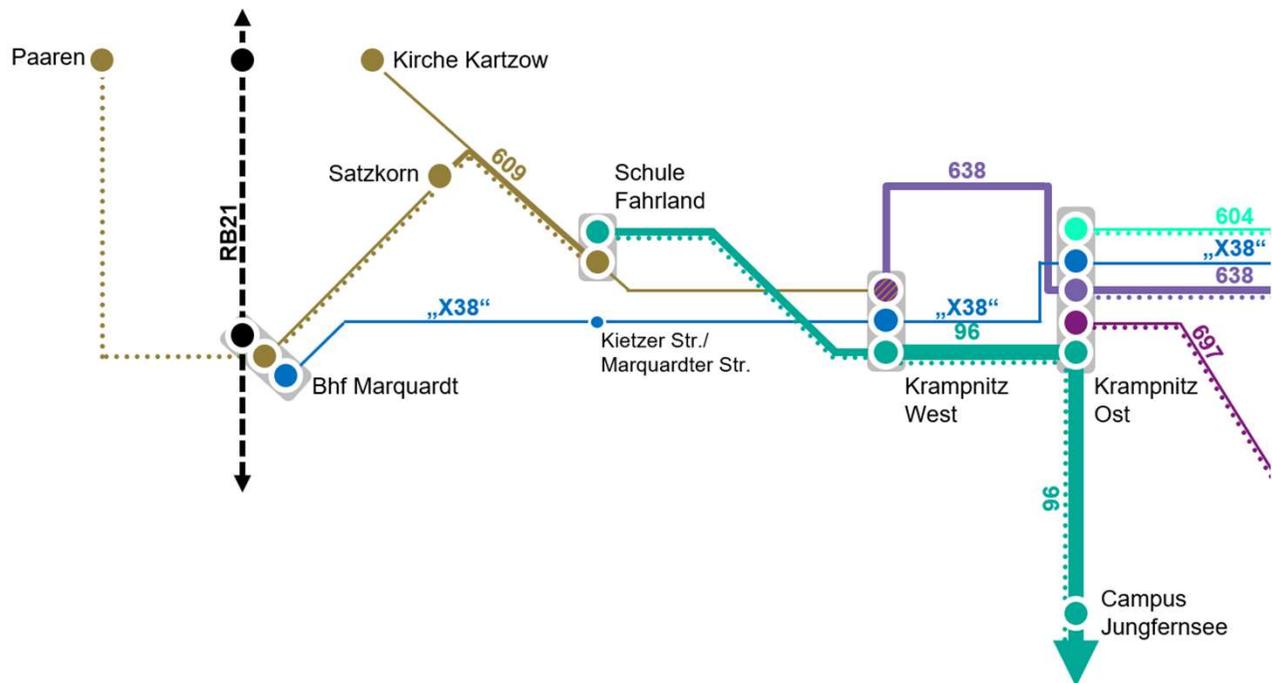
- Schrittweise Ausweitung und Anpassung des Busverkehrs:
 - Führung Bus 609 durch Krampnitz
 - Ausweitung der Busverkehre nach Berlin* u.a. mit einem Expressbus
 - Taktverdichtungen zwischen „Krampnitz West“ und Campus Jungfernsee bis hin zu 17 Fahrten pro Richtung in der Spitze
- Parallel dazu: Einführung zusätzlicher Fahrten auf der **Tramlinie 96** zur Weiterfahrt ab Campus Jungfernsee in die Innenstadt



* Details zu den Busverkehren im Korridor Potsdam-Krampnitz – Berlin-Spandau befinden sich aktuell noch in Abstimmung mit dem Berliner Aufgabenträger, der BVG und dem VBB.

Ab 2029: Tram bis Krampnitz/Fahrland

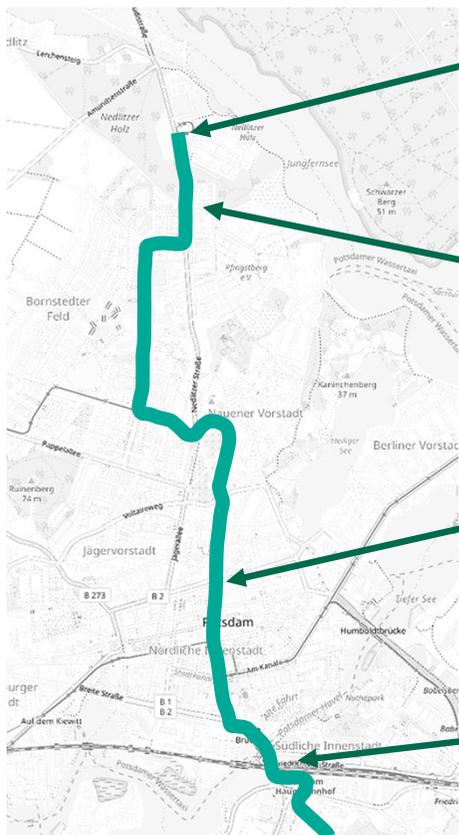
- 5-10 Minuten-Takt auf der Tramlinie 96 in den Hauptverkehrszeit bis Krampnitz
- 20 Minuten-Takt bis Fahrland (plus Schülerfahrten)
- Verknüpfung der Buslinien mit der Tram in Krampnitz und Schule Fahrland



Anmerkung:

Details zu den Busverkehren im Korridor Potsdam-Krampnitz – Berlin-Spandau befinden sich aktuell noch in Abstimmung mit dem Berliner Aufgabenträger, der BVG und dem VBB.

Fahrplanerische Besonderheiten & Rahmenbedingungen Tram 96



Anschlüsse Campus Jungfersee

- Abstimmung der Buslinien auf die Tram für optimale Umstiege
- Tür-an-Tür-Umstieg erfordert hohe Betriebsstabilität

Eingleisiger Abschnitt Nedlitzer Straße

- keine Begegnungen im eingleisigen Abschnitt möglich
- Berücksichtigung im Fahrplan inklusive im Stadtverkehr übliche Fahrzeitstreuung, Reaktionszeiten der Fahrsicherungsanlage und Lichtsignalanlagen

Gleisverschlingung Nauener Tor

- keine Begegnungen im Bereich der Tordurchfahrt möglich
- dichter Takt aus Tram 92 und 96

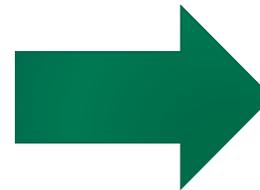
Anschlüsse S Hauptbahnhof

- Abstimmung der Tram 96 auf S-Bahn und Regionalverkehr

Kartengrundlage: OpenStreetMap-Mitwirkende.

Zweigleisiger Ausbau für einen dichteren Takt

- Heute verkehrt die Tram zwischen der Haltestelle *Rote Kaserne* und Zum Exerzierhaus auf ca. 400m eingleisig.
- Ein 5-Minuten-Takt, d.h. eine Verdoppelung der Fahrtenanzahl, kann auf diesem eingleisigen Abschnitt praktisch nicht umgesetzt werden.
- Bereits die Einführung einzelner zusätzlicher Fahrten im Vorlaufbetrieb wäre ohne zweigleisigen Ausbau problematisch, da geringe, im Stadtverkehr übliche Fahrplanabweichungen in der Planung berücksichtigt werden müssen.



Der zweigleisige Ausbau in der Nedlitzer Straße bedeutet:

- **Taktverdichtungen** werden ermöglicht.
- **Schnelle Reisezeiten** werden/bleiben möglich.
- Die **Betriebsstabilität**, die **Pünktlichkeit** und die **Anschlussgewährung** werden gesichert.
- Es wird die für **attraktive Fahrpläne** nötige Flexibilität in der Planung geschaffen.

Rechtzeitige Herstellung der Zweigleisigkeit

Der zweigleisige Ausbau entlang der Nedlitzer Straße soll möglichst rasch umgesetzt werden:

... zur Gewährleistung der nötigen Taktverdichtungen

... zur Verringerung der Auswirkungen auf den Verkehr

- Vermeidung zeitlicher Überschneidungen mit anderen Bauabschnitten
- Durchführung der Baumaßnahmen bei noch geringem Verkehrszuwachs



**Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!**